





„Herzlich willkommen! Wie schön, dass Du da bist!“

Wer wird nicht gerne so begrüßt. Die Tür geht auf und der Freund oder die Gastgeberin kommen mit strahlendem Gesicht auf mich zu. In der Coronazeit wurden wir erfinderisch, wie wir uns weiter begrüßen, aber die Herzlichkeit braucht keine Umarmung.

Willkommen sein – das ist wunderbar.

Wenn ich einer Einladung folge, dann werde ich ja erwartet und vielleicht auch herbeigesehnt.

Aber wie ist das mit unvorhergesehenem „Vor-der-Türe-stehen“? Ich gehe in Gedanken meine Familie, meine Freund*innen und Bekannten durch: Bei wem wäre ich auch unverhofft willkommen? Wer würde mir die Tür öffnen, nur mal so zum Kaffee?

Ein Glück, wenn es solche Menschen in unserem Leben gibt. Ja, vielleicht sogar die, bei denen ich in Not oder großer Freude auch zu ungewohnten Zeiten anknöpfen kann. Diejenigen, die nicht nur mein Strahlen im Gesicht ertragen, sondern auch meine Tränen, die Wut oder die Verzweiflung. So willkommen zu sein – das ist etwas Besonderes.

Und im Umkehrschluss heißt es aber auch: Wem öffne ich die Tür? Für wen mache ich Platz in meinem Leben, für einen Kräutertee, ein offenes Ohr, ein Taschentuch mit den Worten: „Es wird schon wieder“?

Inhalt

An(ge)dacht	2
Kinder und Familie	4
Abschied aus der Gemeinde	9
Gedächtniskirche	14
Besuchsdienst	16
Gottesdienstplan	18
Konzerte	21
Musikalisches	24
Konfirmation	26
Frauenfrühstück	27
Dreifaltigkeitskirche	27
Brot für die Welt.....	28
DreiCant	30
Senior*innen, Männer und Frauen ..	32
Freud und Leid.....	35
Kontakte	36

„inmitten“ Nr. 52

herausgegeben von den protestantischen Gemeinden
Dreifaltigkeits- und Gedächtniskirchengemeinde Speyer.

Verantwortlich:

Prin. Christine Gölzer, Speyer

Redaktion: C. Lotz, H. Magin, H. Poggel, E. Zils

Fotos: A. Bein, C. Lotz, H. Magin, H. Poggel u.a.

Foto Titelseite: Herbert Magin.

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich. Er wird in alle Haushalte verteilt, in denen ein Gemeindeglied aus einer der beiden Gemeinden wohnt und liegt in den Kirchen und Gemeindehäusern aus.

Auflage: 4800 - Satz: Herbert Magin -

Bearbeitung und Druck:

Gemeindebrief-Druckerei, Ösingen,

gedruckt auf Naturschutz-Papier.

Wir freuen uns über jede Spende. Bitte geben Sie bei Ihrer Spende den Verwendungszweck „Gemeindebrief“ an.

Unsere Bankverbindung bei der Evang. Bank Speyer:

Gedächtniskirchengemeinde:

IBAN DE30 3506 0190 6811 8520 13;

Dreifaltigkeitskirchengemeinde:

IBAN DE93 3506 0190 6811 8400 15.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21. Jan. 2022.

AN(GE)DACHT

Das ist gar nicht so einfach. Auch ich kenne Zeiten, in denen ich für mich sein möchte. Nach einem anstrengenden Tag mit viel Trubel oder einfach, weil meine Kräfte gerade erschöpft sind.

Auch Jesus hatte Zeiten, in denen er sich zurückgezogen hat zum Gebet oder zur Erholung, aber er ließ sich auch immer wieder auf die fragenden Menschen ein. Er rief Kinder und Frauen zu sich, als seine Jünger ihn beschützen wollten. Ja, Jesus hat sich immer wieder bewusst Zeit dafür genommen, mit sich und mit Gott allein zu sein. Aber er ließ sich auch regelmäßig unterbrechen. Menschen, die mit ihrer Not zu ihm kamen oder ihm scheinbar zufällig begegneten: Sie alle hatten – von einem Moment auf den anderen – seine VOLLE Aufmerksamkeit.

Dabei war es egal, ob es ein Einzeler auf der Suche nach dem richtigen Leben war, oder 5000, die sogar ihr Essen vergaßen, um ihn zu hören.

In der Jahreslosung 2022 sagt Jesus zu uns: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Joh. 6, 37).

Seine Tür ist immer offen, sein Handy steht sozusagen auf Empfang – für jeden und jede. Er begrüßt uns immer mit: „Herzlich willkommen – schön, dass Du da bist!“

Das ist eine tolle Zusage. Und ein schönes Vorbild.

Deshalb nehme ich mir in diesem neuen Jahr das auch vor. Auch ich möchte offener sein für Begegnungen und Gespräche. Besonders für die ohne Termin. Für meine Familie, meine Freund*innen, die Menschen aus Speyer und die, die ich durch meine neue Stelle erst kennenlerne. *Anja Bein*



KINDER UND FAMILIE!

„Wir haben ElternFrei!“

Abend im Advent für Kinder ab 6 Jahre

Mit viel Freude wollen wir spielen, basteln, toben, genießen, neugierig sein – bei „ElternFrei“, einem Abend im MLK-Haus von 18.00 bis 21.30 Uhr nur für Kinder.

„ElternFrei“ heißt, dass die Kinder mal „ElternFrei“ haben und Eltern einen Abend für sich genießen können.

Für Kinder ab 6 Jahren gibt es dann gemeinsam Spielen, Basteln, Essen, Rallye

und Advents-Geschichten im Kerzenschein – alles das wollen wir an diesem Abend tun. Und das mal ganz ohne Eltern! Denn die Kinder haben „ElternFrei“!

Der nächste Termin ist: Samstag, der 11. Dezember 2021.

Für die Kinder kostet der Abend 10,- Euro, für Geschwisterkinder 8,- Euro. Anmeldung: Gemeindediakonin Anja Bein, anja.bein@evkirchepfalz.de, Telefon 26892.

hilgardapotheke
Thomas Franck-Schultz
AM DIAKONISSEN-STIFTUNGS-KRANKENHAUS

Medikamentenvorbestellung
(06232) 9908383



KINDER UND FAMILIE



Neues von den Wölf-lingen

Du hast auch Lust auf das Pfadfinden?! Auf Wind und Wetter, Lagerfeuer, viel Zeit zum Spielen und Pfadfinderknowhow? Du bist zwischen 6 und 11 Jahren alt? Dann komm doch zu uns – immer montags von

16.30 bis 18.00 Uhr. In der dunklen Jahreszeit treffen wir uns (lichtbedingt) in Speyer am Schützenbuckel (am CVJM-Haus in der Holzstraße 2), in der hellen Jahreszeit sind wir immer im Dudenhofer Wald unterwegs.

Kontakt und Infos bei Pfarrerin Lena Vach: lena.vach@evkirchepfalz.de.



Nach allem Toben und Spielen gibts am Ende immer eine biblische Geschichte!

Die Wölflinge beim „Po-Ringkampf“.



KINDER UND FAMILIE

Hurra, es wird wieder gekrabbelt!

Ab sofort findet die Hasenbande wieder statt für alle Kleinen und Kleinsten ab etwa 6 Monaten.

Gemeinsam Brabbeln und (schon) krabbeln, singen, erste Geschichten hören, laufen lernen – es gibt so viel zu tun und zu entdecken! Und das Beste ist: Mama oder Papa dürfen auch mitkommen zur Hasenbande! Für sie gibt es einen Kaffee oder Tee, viel Zeit zum Austausch untereinander und gute Gedanken!

Ulla Hünerfauth hat die Hasenbande übergangsweise übernommen und sucht bereits ihre Nachfolger*innen. Wer Interesse hat, kann sich gerne melden. Die Organisation der Krabbelgruppe geht natürlich auch zu mehreren.



Wann: donnerstags um 10.00 Uhr
Wer: Kleinkinder ab 6 Monaten
Wo: im Martin-Luther-King-Haus
Infos: Ulla Hünerfauth,
Telefon 0151-56804804892
kindertagespflegem.meiselche@web.de

Die Welt zu einem
besseren Ort machen
geht am besten vor Ort.

Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir begleiten Sie durch Ihr Leben – zum Beispiel, während Sie anderen Menschen helfen – und freuen uns, wenn wir Sie persönlich treffen: hier zu Hause in Ihrer Bank.

 **Vereinigte VR Bank**
Kur- und Rheinpfalz eG

vvrbank-kep.de

KINDER UND FAMILIE

Wer – Wo – Was – Warum – Weshalb?

Fragen über Fragen? Bei der Kinderführung kannst Du sie stellen!

Wir laden Kinder im Vorschulalter und Grundschulalter ein, mit uns zusammen die Dreifaltigkeitskirche mit allen Sinnen zu entdecken. Gemeinsam (und natürlich mit AHA – Abstand, Handhygiene, Atemmaske) machen wir uns auf den Weg in die Kirche.

Im Advent findet unsere zweite Kinderführung statt. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben oder kann bei

Gemeindediakonin Anja Bein erfragt werden.

Geh mit auf Spurensuche!

Da wir nur wenige Kinder in einer Führung betreuen können, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Also am besten gleich anmelden bei Gemeindediakonin Anja Bein (E-Mail: anja.bein@evkirchepfalz.de).

Wir freuen uns: Anja Bein, Christiane Brodersen, Karin Emde, Christopher Gütter, Katrin Kirsch.



Buchhandlung Fröhlich

67346 Speyer,
Roßmarktstraße 3
Tel.: 06232-25675
Fax: 06232-73994
e-mail: buch-froehlich@t-online.de
Shop: www.buch-froehlich.de

- Erwachsenenliteratur
- Kinderbuchecke
- Regionales
- Schulbücher
- Bestellservice

Unser Kochbuch „So is(s)t Speyer“:
Bürgerinnen und Bürger aus Speyer stellten für dieses Kochbuch ihre Lieblingsrezepte zur Verfügung. Der Verkaufspreis beträgt 18 €, davon werden 3 € an soziale Einrichtungen in Speyer, wie zum Beispiel die „Mahlzeit“ gespendet.



KINDER UND FAMILIE!

Schnecki weiß es . . . –
Interessantes nicht nur für Kids . . .

Was ist ein Team?

Schnecki hat gehört, dass es den Begriff von einem „Team“ gibt. Irgendwie hat das auch mit den Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen in der Kirchengemeinde zu tun, aber auch bei Kinderaktionen sind die MitarbeiterInnen oft ein Team. Was ist das nun? Eine geheime Organisation?

Hm, ein Team besteht immer aus mehreren Menschen. Zu einem Team fallen mir dazu Begriffe ein wie: Zusammenhalt, Gemeinsamkeiten, an einem Strang ziehen, ein gemeinsames Ziel haben.

In einem Team soll jeder seine Talente einsetzen können. Jeder soll sich entfalten, sich weiterentwickeln und wachsen können.

Das tolle an einem Team ist, dass keiner mehr schultern muss, als er kann, und jeder das tun kann, was ihm oder ihr am

besten liegt. Dies heißt auch, man unterstützt und hilft sich gegenseitig, muss aber dazu auch auf



die anderen hören und sich einlassen. Wichtige Voraussetzungen hierfür sind Offenheit und Ehrlichkeit. Häufig entstehen in einem Team auch Kameradschaften oder sogar Freundschaften, da man sich für eine gemeinsame Sache einsetzt. In einem Team macht das Planen und Durchführen einer gemeinsamen Aktion viel mehr Spaß als alleine. Und alle, die in einem Team sind, genießen das.

Eine Kirchengemeinde ist auch ein Team. Zusammen wollen sie von Gott erzählen und Gemeinschaft leben. Da ist jeder wichtig: niemand ist zu klein oder zu alt. Alle dürfen ihre Talente einsetzen.

Willst Du Teil des Teams sein?

De Bäcker um 's Eck
Inh. Stephanie Kimmel
Ziegelofenweg 18
67346 Speyer
Tel. 0 62 32 81 52 131
debaeckerumseck@gmail.com

Unsere Öffnungszeiten
Mo: 06:00 - 13:00 Uhr
Di-Fr: 06:00 - 13:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
Sa: 06:00 - 12:00 Uhr

Monatsspruch Dezember

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR (Sach 2,14).

ABSCHIED AUS DER GEMEINDE

Liebe Gemeinden,

am letzten Sonntag im September wurde ich im Gottesdienst aus der Gedächtniskirchengemeinde verabschiedet. Ich habe mich dazu entschieden nochmal zu studieren. Diese Entscheidung ist mir nicht leicht gefallen. Gemeinde ist mein Ding und liegt mir am Herzen! Warum also der Wechsel?

Seitdem 2019 unsere Familie auf die schöne Zahl vier angewachsen war, habe ich in Teilzeit gearbeitet, um Beruf und Familie vereinbaren zu können. In knapp zwei Jahren hätte ich wieder auf 100% aufstocken müssen, weil dann mein Anspruch an Elternzeit aufgebraucht gewesen wäre. Ansonsten hätte ich die Pfarrstelle wechseln müssen. Daher musste über kurz oder lang ein Plan B her! Seit Oktober hat mein Studium in Kommunikation begonnen und seitdem arbeite ich im Öffentlichkeitsreferat unserer Landeskirche in Speyer, was sich toll ergänzt. Schreiben, Lesen, Reden, Predigen, Erzählen, Sprache überhaupt liegt mir. Mit dem Studium will ich hier einen Schwerpunkt setzen, um die beste Botschaft der Welt weiterzugeben und die Menschen zu erreichen.

Wie geht es in der Gemeinde weiter?

Meine Kollegin Pfarrerin Constanze Lotz vertritt die Pfarrstelle 2 der Gedächtniskirchengemeinde bis zur Wahl einer neuen Pfarrerin oder eines neuen Pfarrers. Sie hat in den letzten Jahren die andere Hälfte dieser Stelle ausgefüllt und während meiner Elternzeit voll vertreten. Ich danke ihr sehr für das gute Miteinander,



die klaren Absprachen und verlässliches Kommunizieren in den letzten Jahren und weiß die Gemeinde in guten Händen!

Herzlich danke sagen möchte ich auch dem „Großteam Gemeinde“: dem alten und neuen Presbyterium, allen Ehrenamtlichen, unseren Hauptamtlichen in Büro und Arbeit an der Basis und allen Gemeindegliedern, die in den letzten Jahren vieles mit ausprobiert haben! Es hat Spaß gemacht mit Euch Gemeinde zu leben!

Gottes reichen Segen wünsche ich Ihnen allen und unseren beiden Gemeinden, die miteinander viel vorhaben!

Ihre und Eure

Lena Vach

ABSCHIED AUS DER GEMEINDE

Liebe Gemeinde,

als sich das Presbyterium der Gedächtniskirchengemeinde im September 1993 einstimmig für meine Anstellung als Gemeindediakonin ausgesprochen hatte, wussten wir alle nicht, dass diese Entscheidung für die nächsten Jahrzehnte gelten würde.

In all den Jahren sind mir Speyer, die Gedächtniskirchengemeinde, die Kirche und vor allem die Menschen Heimat geworden.

Ich habe immer den Rückenwind gespürt, das Vertrauen – die Freundschaft.

Die Gemeinde, das Presbyterium, die Kolleg*innen haben immer mit mir im Team Neues, Mutiges, Nie-Dagewesenes gewagt und Bewährtes mitgetragen. Es waren sehr gute Jahre, von denen ich keines missen mag: Drei Dekane durfte ich erleben, eine Vielzahl an Pfarrkolleg*innen und viele Kinder und Mitarbeitende begleiten. Jede Begegnung war etwas besonders. Ich habe Kindergartenkinder groß werden sehen, zum Teil als Mitarbeitende erlebt und sogar deren Kinder begleitet. 28 Jahre sind eine lange Zeit. Aber langweilig war es nie.

Ich denke an Kinderfreizeiten im Martin-Butzer-Haus, die legendären Harry-Potter-Freizeiten, Konfirmand*innenwochenenden, Partnerschaftskonferenzen, Kirchenführungen, Gemeindefest und Sommerkirche, Maustag und ElternFrei, aber auch die regelmäßigen Treffen in Frauenfrühstück und Kindergruppe.

Besonders die Zusammenarbeit mit den Diakonissen Speyer, den Kitas und dem



Hort werde ich vermissen. Schnecki und ich – das war ein eingespieltes Team.

Die Teamarbeit war ein großes Geschenk hier in der Stadt, sowohl im „Kleinteam“ mit Robert Sattelberger, Markus Jäckle, Constanze Lotz, als auch in der Kooperationszone mit Christine Gölzer und Uwe Weinerth. Gerade über die neuen Aspekte in der Kooperationszone, die ganz zaghaft begonnen haben, habe ich mich gefreut.

In den letzten Jahren hat sich bei mir ein stärkeres Interesse an Glauben und Glaubensvermittlung für Klein, aber auch Groß entwickelt. Ich möchte mit Menschen über Gott und die Welt ins Gespräch kommen.

Nun hat sich ein neuer Weg aufgetan, dies noch stärker als bisher zu tun:

Ich habe mich als Referentin im Missionarisch Ökumenischen Dienst beworben und nun die Zusage erhalten.

Ich werde also etwas für mich Ungewohntes tun: Ich werde zum ersten Mal die Stelle wechseln. Der Stellenbeginn wird am 1. Januar 2022 sein. Am Sonntag, dem 19. Dezember um 10.00 Uhr werde

ABSCHIED AUS DER GEMEINDE

ich in der Gedächtniskirche im Gottesdienst verabschiedet.

Mein Herz weint und lacht gleichzeitig: Danke für die tolle Zeit, die wunderbaren Erfahrungen und Freundschaften.

Ich freue mich aber auch, wenn die Ge-

meinden in der Kooperationszone neue Wege zusammen gehen können und dass eine neue Kollegin, ein neuer Kollege die Möglichkeit bekommt, mit diesen tollen Menschen zusammenzuarbeiten.

Herzliche Grüße, Anja Bein

Anja Bein auf dem Weg zu neuen Aufgaben – das betrifft auch die Partnerschaft



Interview mit Anja

Unsere Gemeindediakonin Anja Bein verlässt unsere Gemeinde. Das ist sehr bedauerlich. Wir können uns noch gar nicht vorstellen, wie es ohne ihre liebenswerte Art, ihr Engagement und ihre kreativen Ideen weitergehen wird. Diese Lücke zu schließen, wird nicht einfach sein. Wir sind sehr traurig, dass sie uns verlässt und wünschen ihr für ihre neue berufliche Herausforderung alles Gute. Wir hoffen sehr, dass sie der Partnerschaft auch weiterhin verbunden sein wird. In einem Interview, das wir mit ihr geführt haben, hat sie angedeutet, dass ihr die Partnerschaft auch weiterhin am Herzen liegt:

Welche Bedeutung hat die Partnerschaft für dich sowohl im Beruf als auch im Privaten?

Anja Bein: „Die „Partnerschaft“ in unseren Gemeinden hat mich bereichert. Es ist spannend, erfrischend und auch herausfordernd, über den Tellerrand der eigenen

Gemeinde, der eigenen Kirche, des eigenen Landes und der eigenen Religiosität zu schauen. Ich hatte tolle Begegnungen, lustige und ernste Momente und ich habe gute FreundInnen in Purley und Hartford gefunden.“

Was ist dein erster Gedanke beim Stichwort Partnerschaft?

Anja Bein: „Wie schön, dass es sie gibt! Mir geht das Herz auf, wenn ich an die Menschen in den Partnergemeinden denke. So viele persönliche Kontakte sind entstanden, die ich nicht mehr missen möchte!“

Welche Konferenz ist dir besonders in Erinnerung geblieben – warum? Oder: was war die größte Herausforderung für dich bei einer Partnerschaft?

Anja Bein: „Meine schönste Konferenz war – neben denen in Speyer – Hartford. Schon die Anreise mit Marion und Elke war etwas Besonderes und dann die Gastfreundlichkeit vor Ort. Jill Berry aus Purley, Nomi mit Familie und ich waren alle in einem Haus zusammen.

Und natürlich die Jugendtreffen in Speyer und Purley. Das hat sehr viel Freude be-

ABSCHIED AUS DER GEMEINDE

reitet, die Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit so viel Engagement zu sehen. Das ist auch die größte Herausforderung: Nun nach der Corona-Zwangspause wieder Menschen, Jung und Alt, für die Partnerschaft zu interessieren und zu den realen Treffen einzuladen.“

Was waren deine Aufgaben bei der Partnerschaft/Jugendpartnerschaft?

Anja Bein: „Ich habe zusammen mit Nomi Banerji-Gévaudan das erste Jugendtreffen in Speyer geplant und durchgeführt. Und wir waren mit Jugendlichen in Hartford, Purley und Ostrava. Ich habe zusammen mit euch Andachten gehalten und auch nun digitale Grüße ausgetauscht. Gerne habe ich mich bei jeder Form der Partnerschaftsarbeit eingebracht.“

Welche Wünsche gibst du der Partnerschaft mit auf den Weg?

Anja Bein: „Ich wünsche mir, dass sie weiterhin besteht und wächst. Eigentlich kann es gerade nun mit den digitalen Medien einfacher werden, in Kontakt zu bleiben. Dennoch braucht es Mut und Engagement, auch neue Menschen für die Treffen zu motivieren. Dazu wünsche ich

mir gute Ideen und den langen Atem. Es lohnt sich. Gerade für junge Menschen entstehen Kontakte, die ein Leben lang halten und tragen können.“

In wie vielen verschiedenen Gastfamilien hattest du ein Bett?

Anja Bein: „In zwei Häusern in Purley und Hartford. In Ostrava waren wir „Jüngeren“ in einem Jugendtagungshaus zusammen untergebracht.“

Warst du selbst auch Gastgeberin? Für wen?

Anja Bein: „In Speyer war Jill Berry bei mir und drei Tschechen bei einer Konzertreise. Bob aus Hartford hatte uns privat besucht.“

Wie wird es mit der Jugendpartnerschaft weitergehen?

Anja Bein: „Hoffentlich positiv! Ich glaube, dass sich Jugendliche aus dem Mitarbeiterkreis und auch Konfirmierte gut einladen lassen – dazu müssen Partnerschaftserfahrene direkt bei ihnen und der Jugendzentrale Werbung machen.“

Das Interview führten Marion Holzwarth und Heike Beyer

Gedanken zu Anja

„Freundschaft, ein immer sprudelnder Quell von Ideen, Organisation von unseren Jugend- und Erwachsenen-Treffen, auf andere zugehen, Zuversicht, Zupacken, jung geblieben, über 25 Jahre die Konstante in unserer Gemeinde, Sparsamkeit mit anvertrauten Geldern und manches mehr.“

Liebe Anja, auf zu neuen Ufern! Wir und ich werden dich sehr vermissen, wünschen dir aber alles Gute und Gottes Segen auf deinem weiteren Lebensweg!“

Elke Zils (Vorsitzende des Partnerschaftskreises)

ABSCHIED AUS DER GEMEINDE

Segenswünsche für Anja

Liebe Anja, „alles hat seine Zeit“ steht in Prediger 3. Ich kenne dich gut genug, dass ich weiß, dass du dir keine weitreichende Entscheidung in deinem Leben leicht machst. Auch die, die geliebte Gedächtniskirchengemeinde zu verlassen, nicht. Viele Dinge hast du angeleiert, Veranstaltungen aus der Taufe gehoben, Gottesdienste für Jung und Alt organisiert und theologisch fundiert gestaltet, Kindern und Jugendlichen den Glauben näher gebracht und vieles, vieles mehr. Ich als „halb Außenstehende“ kann das nur bedingt beurteilen. Was uns aber in den vergangenen Jahren besonders verbunden hat und hoffentlich auch weiterhin verbinden wird, ist die Partnerschaftsarbeit, für die unser beider Herz schlägt. Unsere Freunde sind inzwischen

auch deine/eure Freunde geworden. Und so ist die Partnerschaftsfamilie weiter gewachsen! Wir haben sehr viele fröhliche, aber auch nachdenkliche Stunden und Tage miteinander verbracht, wo auch immer wir zusammen waren. Immer ein gutes Team voller Respekt und gegenseitiger Toleranz.

Ich hoffe, dass du in Zukunft trotzdem, vielleicht so wie ich bzw. wir, ein Teil dieser internationalen Gemeinschaft bleibst. (Never change a running system.)

Für deine neuen Wege möge dich Gottes guter Segen begleiten und behüten.

„Mögen sich die Wege vor deinen Füßen ebnen, mögest du den Wind im Rücken haben. Und bis wir uns wiedersehen, und bis wir uns wiedersehen, möge Gott seine schützende Hand über dir halten.“

Gott befohlen, Nomi Banerji-Gévaudan

Kurz, aber intensiv

Einfach nur schade! So der Tenor aus der Dreifaltigkeitsgemeinde, als wir vom Weggang von Anja Bein gehört haben. In der Konfiarbeit sind wir schon lange und intensiv miteinander unterwegs, nach dem Weggang von Christa Bauernfeind war Anja dann auch für Kinder- und Jugendarbeit hier bei uns zuständig. Der Kinderbibeltag, der sich so langsam aus der Coronastarre erholt, und auch das neue Format der Kinderkirchenführungen nahmen schnell an Fahrt auf.

Ein klein wenig wird sie uns im Gottesdienst noch erhalten bleiben, da sie bei

uns ihre Ausbildung zur Prädikantin absolviert – wenigstens etwas!

Kreativ, lebendig, voller guter und neuer Ideen – so haben wir Anja erlebt, und das werden wir natürlich auch sehr vermissen. Die gemeinsame Arbeit mit der Gedächtnis- und Auferstehungskirche wurde in ihrer Person sehr konkret erlebbar und war einfach vielversprechend!

Da Leben nun mal auch Veränderung bedeutet, können wir ihre Entscheidung aber auch gut verstehen. Wir wünschen ihr für das neue Aufgabenfeld alles Liebe und Gute und natürlich Gottes Segen.

*Christine Gölzer,
für die Dreifaltigkeitsgemeinde*

GEDÄCHTNISKIRCHE

Gemeinmediakonin Anja Bein wird am Sonntag, dem 19. Dezember 2021 um 10.00 Uhr im Gottesdienst in der Gedächtniskirche aus der Gemeinde verabschiedet.

Im Anschluss daran findet ein Empfang unter Einhaltung der 3G-Regel statt. Herzliche Einladung dazu!

Wir bitten um Anmeldung (nur notwendig zum Empfang) bis 13. Dezember 2021 per email bei: Elke.Schenke@evkirchepfalz.de oder Telefon (06232) 2890443 (Di-Fr, 9.00-12.00 Uhr).



Respekt

Vielfalt

Weitsicht

Verantwortung

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie. Für die Region. Für uns alle. Mehr auf sparkasse.dafmehrausgeld

Sparkasse Vorderpfalz

Monatsspruch Januar

Jesus Christus spricht: Kommt und seht! (Joh 1,39).



Für Ihre Veranstaltung bieten wir die passende Location!!

Gleich ob Sie Ihren Geburtstag, Hochzeit, Taufe oder ein Jubiläum feiern, wir haben den passenden Raum für Ihre Feier.

Unser rustikaler Weinkeller, die Bibliothek oder unsere festlichen Bankett - Säle; wir schaffen ein Ambiente nach Ihrem Wunsch.

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

Ihre Familie Deisinger



Hotel Löwengarten 4* • Scheerstraße, 14, 67346 Speyer • www.hotel-loewengarten.de
info@hotel-loewengarten.de • Tel. 06232 / 627 - 0 • Mobil: 0179 / 33 54 751

65 Einzel-, Doppel-, Familien-Kamierzimmer und Suiten - Alle Zimmer sind klimatisiert - Tagungen bis 100 Pers. - Bankette bis 150 Pers. - Restaurant - Weinkeller - Lobbybar - Bibliothek

BESUCHSDIENST

Aus der Arbeit unserer Besuchsdienste

Besuche gehören von Anfang an zu einer christlichen Gemeinde dazu. Zu wissen, wer da wohnt, wie es ihm oder ihr geht, ob vielleicht Hilfe oder einfach nur ein Gespräch nötig ist, das schafft Nähe und macht Gemeinde Jesu Christi konkret.

Deshalb machen sich Frauen und Männer aus unseren Gemeinden auf den Weg, gratulieren zum Geburtstag, kommen auch mal unterm Jahr vorbei, vermitteln, wenn gewünscht, ein Hausabendmahl, sind einfach Ansprechpartner*innen in vielen Belangen. Corona hat es schwer gemacht, unbefangene Besuche zu ma-

chen. Aber jetzt wollen wir wieder loslegen und uns auf den Weg machen.

Die Teams stellen sich Ihnen hier vor, damit Sie vielleicht das Gesicht schon einmal gesehen haben, bevor es dann an der Haustüre klingelt und jemand sagt: „Ich komme von der evangelischen Kirche und wollte Ihnen zum Geburtstag gratulieren.“ Und wer Interesse hat, diese wichtige und spannende Aufgabe zu übernehmen, den laden wir ganz herzlich zu unseren drei Schulungsabenden ein. Melden Sie sich doch einfach im Pfarramt, wir freuen uns auf Sie!



GAUWEILER
RAUM AUSSTATTUNG

Gardinen
Sonnenschutz
Insektenschutz
Bodenbeläge
Polsterei

Mittelkämmererstraße 19
67346 Speyer

Telefon 0 62 32 / 76 112
www.raumausstattung-gauweiler.de
info@raumausstattung-gauweiler.de

BESUCHSDIENST



Team der Gedächtniskirche: Gabriela Müller, Alexandra Schlosser, Barbara Harfenmeister, Constanze Lotz, Sabine Rumpf-Alles (von links); es fehlen Petra Rathje, Hans-Jürgen Kritzler und Klaus Wannert.

Wie fange ich es (wieder) an?

Themenabende für bewährte Besuchsdienstkreismitarbeitende und für interessierte Neue und Neugierige:

1. Themenabend am Mittwoch, 12. Januar 2022 von 18.00 bis 19.30 Uhr im Georgenhaus (neben der Dreifaltigkeitskirche).

Thema: „Wie gestalte ich Besuche – aus der Praxis für die Praxis“.

2. Themenabend am Mittwoch, 9. Februar 2022, von 18.00 bis 19.30 Uhr im Georgenhaus (neben der Dreifaltigkeitskirche).

Thema: „Gelingende Gespräche (drinnen, an der Tür und am Telefon) – Gesprächsführung und Kommunikation“.

Dann schließt sich eine Praxisphase an, in der Besuche stattfinden, sofern es die Corona-Lage erlaubt, bevor wir uns wieder zum 3. Themenabend treffen.

3. Themenabend am Mittwoch, 27. April 2022, von 18.00 bis 19.30 Uhr im Georgenhaus (neben der Dreifaltigkeitskirche).

Thema: „Was ist mir begegnet? Austausch – Fragen - Rückenstärkung“.

Bei Fragen, Wünschen, Anregungen wenden Sie sich vorher gerne per Mail an Pfarrerin Claudia Enders-Götzelmann, Krankenhauseelsorgerin im St. Vinzenzius-Krankenhaus und zuständig für die Besuchsdienstarbeit im Dekanat: claudia.enders-goetzelmann@evkirchepfalz.de oder Ihre Gemeindepfarrer*In.



Team der Dreifaltigkeitskirche: Solveigh Schneider, Christine Gölzer, Anita Baumann, Irmgard Meyer (von links).

GOTTESDIENSTPLAN

Der Gottesdienstplan gilt vorbehaltlich der weiteren Entwicklungen. Wir informieren Sie aktuell über die Rheinpfalz und die Homepage der Gemeinden. Vergessen Sie Ihre Maske nicht!

DEZ.	DREIFALTIGKEITSKIRCHE	GEDÄCHTNISKIRCHE
Sonntag 05.12.	10.00 Gottesdienst (Franck)	10.00 Familiengottesdienst mit dem Diakonissen Haus für Kinder (Lotz mit Team)
Sonntag 12.12.	10.00 Familiengottesdienst mit den DreiCant-Füchsen (Gölzer)	11.00 Gottesdienst <i>plus</i> Singen <i>plus</i> Band (Lotz) 14.00 Gottesdienst für verstorbene Kinder (Stiegler/Upmeier) 18.00 Musikalische Abendandacht (Schad)
Sonntag 19.12.	10.00 Zentraler Gottesdienst in der Gedächtniskirche mit Verabschiedung von Gemeindediakonin Anja Bein (Jäckle)	
Donnerstag 23.12.	18.00 Weihnachtsliedersingen im Pfarrgarten (Fam. Gölzer/Posaunenchor)	
Freitag 24.12.	15.30 Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Gölzer mit Team) 17.30 Christvesper mit dem Chor DreiCant (Gölzer) 22.30 Musikalische Christmette (Gölzer/Bein)	15.30 Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderchöre (Lotz mit Team) 17.00 Christvesper (Lotz) 22.00 Lichtergottesdienst (Jäckle)
Samstag 25.12.	10.00 Zentraler Gottesdienst in der Gedächtniskirche (Wüst/Jäckle)	
Sonntag 26.12.	10.00 Zentraler Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche (Spitz-Jöst)	
Freitag 31.12.	18.00 Silvestergottesdienst (Gölzer)	17.00 Silvestergottesdienst (Jäckle)
JANUAR		
Samstag 01.01.	11.00 Zentraler Gottesdienst in der Gedächtniskirche (Jäckle)	
Sonntag 02.01.	10.00 Zentraler Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche (Werner)	
Sonntag 09.01.	10.00 Gottesdienst mit anschl. Neujahrsempfang und dem Chor DreiCant (Gölzer)	11.00 Gottesdienst (Lotz)

GOTTESDIENSTE

	DREIFALTIGKEITSKIRCHE	GEDÄCHTNISKIRCHE
Samstag 15.01.	15.00 Taufgottesdienst (Gölzer)	
Sonntag 16.01.	11.00 Gottesdienst (Gölzer)	10.00 Gottesdienst (Wüst)
Sonntag 23.01.	10.00 Gottesdienst (Schuck)	10.00 Gottesdienst (Jäckle)

Beginn der Predigtreihe

Sonntag 30.01.	10.00 Gottesdienst (Predigtreihe) (Jäckle)	10.00 Gottesdienst zum Thema Partnerschaften (Predigtreihe) (Lotz mit Team)
	18.00 Musikalische Abendandacht (Franck)	

FEBRUAR

Sonntag 06.02.	10.00 Gottesdienst (Predigtreihe) (Enders-Götzelmann)	10.00 Gottesdienst (Predigtreihe) (Gölzer)
Sonntag 13.02.	10.00 Gottesdienst (Predigtreihe) (Kronenberg)	11.00 Gottesdienst (Predigtreihe) (Weinerth)
Sonntag 20.02.	11.00 Gottesdienst (Predigtreihe) (Weinerth)	10.00 Gottesdienst (Predigtreihe) (Kronenberg)
Sonntag 27.02.	10.00 Gottesdienst (Gölzer)	10.00 Gottesdienst (Predigtreihe) (Jakubowski)
	18.00 Musikalische Abendandacht (Franck)	

Seniorenheim-Gottesdienste

Bitte informieren Sie sich direkt vor Ort, ob die Gottesdienste in Seniorenheimen, Mutterhaus usw. stattfinden.

Gedenkgottesdienst



für
alle verstorbenen Kinder
am Sonntag, 12. Dezember 2021
um 14.00 Uhr in der
Gedächtniskirche

Da ist ein Land der Lebenden und ein Land der Toten, und die Brücke zwischen ihnen ist die Liebe – das einzig Bleibende, der einzige Sinn (Thornton Wilder).

Predigtreihe 2022

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen (Johannes 6, 37).

Einmal andere Gesichter auf der Kanzel sehen und die protestantischen Pfarrerinnen und Pfarrer aus ganz Speyer in der vertrauten Kirche kennenlernen, das ist ein Ziel, das mit unserem Kanzeltausch verbunden ist. Daneben wollen wir uns einmal im Jahr einem theologischen Thema aus unterschiedlichen Richtungen und mit der jedem und jeder eigenen Sichtweise nähern. Hoffentlich ist das für Sie genauso spannend wie für uns Theolog*innen!

Sieben „Ich – bin – Worte“ aus dem Johannesevangelium spielen in der Theologiegeschichte und für das Verständnis dieses manchmal etwas sperrigen Evangeliums eine entscheidende Rolle. Jesus betont hier seinen messianischen Anspruch, seine Sendung. Das jeweilige Bild, das diesem starken „Ich bin“ folgt, beleuchtet jeweils einen Aspekt seiner Sendung und lädt zur Nachfolge ein.

Also machen Sie sich mit uns auf den Weg und lernen Sie den johanneischen Christus, der uns schon in der Jahreslosung begegnet, genauer kennen.

Christine Gölzer

Ein neues Kirchenjahr beginnt

Mit dem 1. Advent beginnt der Kreislauf des Kirchenjahres von Neuem. Kein Sonntag ist wie der andere, jeder hat sein ganz spezifisches Thema, seine eigenen Lieder und Texte, ja sogar seine eigene Farbe.

Ich finde diesen Aufbau für uns Christinnen und Christen einen guten geistlichen Leitfaden. Die unterschiedlichsten Bibeltexte und Gesangbuchlieder kann man so kennenlernen. Neben liebgewonnenen und altbekannten stößt man auch auf

überraschende, manchmal ärgerliche, aber immer nachdenkenswürdige Texte und Lieder. Und jeder Sonntag bekommt so seinen ganz eigenen Charakter!

Unter www.kirchenjahr-evangelisch.de finden Sie zu jedem Sonn- und Feiertag alle Bibeltexte und Lieder schnell und unkompliziert. Ein kleiner Impuls führt ins Thema ein und vielleicht wird diese Homepage auch für Sie ein wichtiger Begleiter durchs Kirchenjahr. Gibt es übrigens auch als App fürs Handy oder als Kalender Widget für ihren digitalen Terminkalender!

Christine Gölzer

Feier der Jubelkonfirmation 2022

Am Ostermontag, dem 18. April 2022, laden wir um 10.00 Uhr alle Jubelkonfirmand*innen des Jahres 2022 in die Dreifaltigkeitskirche zu einem Festgottesdienst ein. Wer in den Jahren 1972, 1962, 1957, 1952, 1947, 1942 oder 1937 in Speyer konfirmiert wurde, darf

sich gerne bei Frau Schenke (vgl. Rückseite) im Sekretariat der Gesamtkirchengemeinde anmelden.

Das Treffen zur Vorbereitung mit Pfarrer Udo Müller wird am 7. März 2022 um 18.00 Uhr im Martin-Luther-King-Haus stattfinden.

Wir lieben Service:



Milchpumpen



Medikamente
vorrichtungen



Interaktionschecks



PariBoys



Botendienst



Homöopathieberatung



Babywaagen



Kundenparkplatz



Bonuspunkte



Leihgeräte



Diabetiker-
bedarf



Kompressions-
strümpfe



WhatsApp Bestellung:
06332-72172

www.ludwigapotheke.de

Tel. 72172

LUDWIG APOTHEKE
SPEYER



RHEIN APOTHEKE
OTTERSTADT



Ihre Beratungsansprechenden

KONZERTE

Sonntag, 5. Dezember 2021, 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Johann Sebastian Bach – Weihnachtsoratorium, Kantaten I-III

Eva Landmesser – Sopran, Thomas Nauwartat-Schultze – Altus, N.N. – Tenor, Thomas Herberich – Bariton, Heidelberger Kantatenorchester, Speyerer Kantorei; Leitung: KMD Robert Sattelberger.

Eintritt: 20 Euro, ermäßigt 10 Euro. Vorverkauf: Capella-Verlag, Roßmarktstraße; Einhorn-Apotheke, Maximilianstraße oder über die Kantoreimitglieder.

Freitag, 10. Dezember 2021, 20.00 Uhr, Gedächtniskirche

Celtic Christmas Spirit

Kartenvorverkauf: Eventim.

Sonntag, 19. Dezember 2021, 18.00 Uhr, Gedächtniskirche

Adventskonzert bei Kerzenschein

Samstag, 18. Dezember 2021, 18.00 Uhr, Gedächtniskirche

Konzert SBOL

Symphonisches Blasorchester Ludwigshafen.

Sonntag, 26./Montag, 27./Dienstag, 28. Dezember 2021, Gedächtniskirche

Konzert „Black Gospel Sängers“

Freitag, 31. Dezember 2021, 21.00 Uhr, Gedächtniskirche

„Großes Silvesterkonzert in der Gedächtniskirche Speyer“

mit „LJO-Brass“ und Robert Sattelberger, Orgel; Eintritt: 23 Euro, Vorverkauf: Reservix.de, Tourist-Info, Capella-Verlag.

Samstag, 8. Januar 2022, 20.00 Uhr, Gedächtniskirche

Himmlische Nacht der Tenöre

Vorverkauf: Eventim.

Samstag, 8. Januar 2022, 19.30 Uhr, Auferstehungskirche

Mia Salome Götzelmann

„Hey, mein Name ist Mia Salome. Ich werde ein kleines Konzert in der Auferstehungskirche in Speyer spielen. Ich schreibe meine eigenen Lieder und begleite mich am Klavier. Bei meinen Liedern ist es mir wichtig, meine Gefühle zum Ausdruck zu bringen. Egal wer du bist, ich freue mich, wenn du kommst!“

Sonntag, 9. Januar 2022, 17.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Ein Stern strahlt in der dunklen Nacht

Weihnachtliche Chor- und Instrumentalmusik aus vier Jahrhunderten mit dem gemischten Chor und den „Sunflowers“ des MGV Frohsinn 1871 e.V. Speyer, einem Streichensemble; musikalische Leitung: Dirk Schneider, Orgel und Klavier.

Eintritt: 10 Euro.

KONZERTE

Samstag, 22. Januar 2022, 19.30 Uhr, Gedächtniskirche

Angelika Milster, Winter Momente

Vorverkauf: Eventim.

Montag, 24. Januar 2022, 20.00 Uhr, Gedächtniskirche

Ludwig Güttler, Abschiedstournee

Meisterkonzert für Trompete und Orgel ; Vorverkauf: Eventim.

29. Januar 2022, 19.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Benefizkonzert des Rotary Clubs

mit der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Ltg: Christoph Gedschold; Meijering, Kiss of Fire; Tschaiowski, Sinfonie Nr. 1; SPARK (<https://www.spark-die-klassische-band.de>). Der Erlös ist für das Frauenhaus in Speyer bestimmt.

Donnerstag, 3. Februar 2022, 20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr),

Dreifaltigkeitskirche

Simon & Garfunkel Tribute meets Classic

Duo Graceland (Thomas Wacker und Thorsten Gary) und ein Streichquartett.

Tickets erhältlich über www.reservix.de und an allen bekannten reservix Vorverkaufsstellen. Eintrittspreis: 29 Euro (ermäßigt: 19 Euro).



Ingeborg Behrendt-Höhl
Studio
SÄULEN DER SCHÖNHEIT

8

Farb- und Stilberaterin
Visagistin, Stylistin

www.FarbenStil.de Ziegelofenweg 45 b
06232 - 68 37 9 37 67346 Speyer

10,00 € **GUTSCHEIN**

Gegen Vorlage dieses Gutscheins, werden 10,00 € mit einer von mir erbrachten Dienstleistung verrechnet. Pro Person nur 1 Gutschein einlösbar.

MUSIKALISCHES

Bitte erkundigen Sie sich über die aktuellen Auflagen und Probenzeiten vorab bei den Chorleiter*innen.

Gedächtniskirche

Speyerer Kantorei

für interessierte Sänger*innen anspruchsvoller Kirchenmusik, Mitsingen nach Absprache, donnerstags 19.30 bis 21.30 Uhr im Theo-Schaller-Saal des MLK-Hauses, www.kantorei-speyer.de, Leitung: Robert Sattelberger.

Kantorei der Gedächtniskirche/Chor des Diakonissen-Mutterhauses

Gemeinsame Probe beider Chöre zur Gestaltung von Festgottesdiensten in der Gedächtniskirche und der Diakonissenanstalt, dienstags 19.30 bis 20.45 Uhr in der Diakonissenanstalt, Leitung: Kantorin Ruth Zimbelmann.

Elternchor „Mamas and the Papas“ (nicht nur für Eltern)

Gesungen wird alles, was Spaß macht, dienstags, 19.45 bis 21.00 Uhr im Adolf-Graf-Probensaal des MLK-Hauses, Leitung: Robert Sattelberger.

Kinderchöre an der Gedächtniskirche:

- Retschermäuse: Kinder im Vorschulalter, mittwochs, 15.45-16.15 Uhr
- Kinderchor: Kinder 1. und 2. Klasse, mittwochs, 16.15-17.00 Uhr
- Kurrende: 3.-6. Klasse, mittwochs, 17.00-18.00 Uhr
- Mädchenchor „vogelfrey“: ab 7. Klasse, mittwochs, 18.00-19.00 Uhr

Alle Proben im Adolf-Graf-Probensaal des MLK-Hauses

Leitung: Simone und Robert Sattelberger

Kontakt und Informationen:

Bezirkskantor KMD Robert Sattelberger, Am Renngraben 4, 67346 Speyer
Tel.: 291678; E-Mail: kantorat-speyer@evkirchepfalz.de

Dreifaltigkeitskirche

DreiCant – Chor der Dreifaltigkeitskirche

Sie singen gerne, wollen sich aber nicht auf einen Musikstil festlegen lassen? Dann kommen Sie zu uns und lernen uns kennen. Vom Barock bis zum Rock/Pop reicht unser ambitioniertes Repertoire. Geprobt wird jeden Mittwoch um 19.30 Uhr, außer in den Ferienzeiten, im Haus Trinitatis. Informationen bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde, Tel. 78121, oder per E-Mail: DreiCant@googlemail.com

Blockflötenkreis „Flauto Trinitatis“

Jeden Montag ab 20.00 Uhr im St. Georgen-Haus.

MUSIKALISCHES

DreiCant-Füchse – Kinderchor der Dreifaltigkeitskirche

Alle Kinder ab dem Vorschulalter sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und bei uns hineinzuschnuppern! Vorabinformationen gibt es bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde unter 78121, gerne auch per E-Mail: bianca.tettenborn@freenet.de.

Die Proben sind immer mittwochs im Haus Trinitatis. Für die Kinder einschließlich der 3. Klasse (Kinderchor) von 16.15 bis 17.00 Uhr und für den Jugendchor ab der 4. Klasse von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Flöten- gruppe sucht Verstärkung



Wir sind eine kleine buntgemischte Gruppe von Blockflötenspielerinnen und Blockflötenspielern, die sich montags um 19:30 Uhr in den Räumen der Diakonissenanstalt trifft. Vor allem Tenor- und Bassflöten sind uns willkommen.

Kontakt:

Ruth Zimbelmann, Tel. (06232) 35784.

Monatspruch Februar

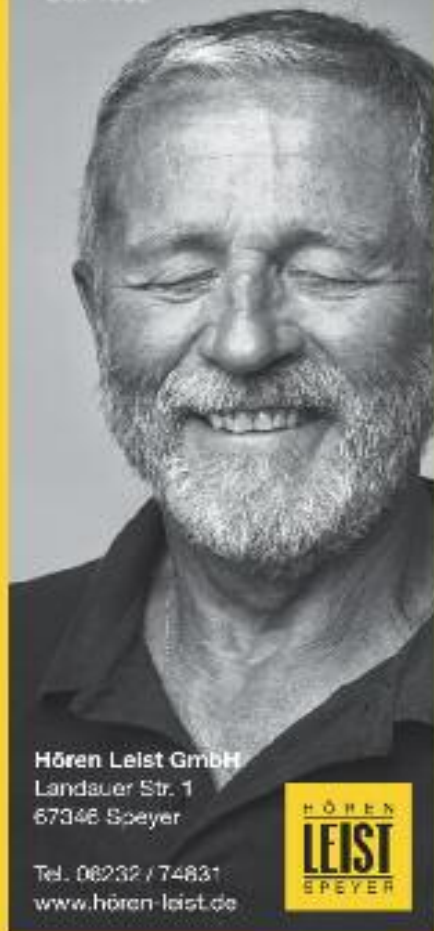
Zürnt ihr, so sündigt nicht; lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen (Eph 4,26).

Glück für die Ohren

Ihr Hörgeräteakustiker

an der Gedächtniskirche.

* Seit 1982



Hören Leist GmbH

Landsauer Str. 1

67346 Speyer

Tel. 06232 / 74831

www.hören-leist.de

HÖREN
LEIST
SPEYER

KONFIRMATION

Konfis backen Brot für „Brot für die Welt“

Einige unserer Konfis dürfen mit dabei sein, wenn es am Samstag vor dem 1. Advent schon in aller Frühe in der Bäckerei Görtz in Lu-Rheingönheim heißt: Konfis backen Brot für „Brot für die Welt“.

Etwas mit eigenen Händen schaffen, einen Einblick bekommen in die Welt



einer großen Bäckerei, etwas zu lernen über die weltweiten Zusammenhänge unserer Ernährung und so ganz nebenbei auch noch Spenden zu sammeln für Brot für die Welt, das macht allen Spaß.

Wir möchten die Brote dann ab mittags in der Fußgängerzone bzw nach dem Gottesdienst am 1. Advent verkaufen. Schauen Sie vorbei und denken Sie dabei auch an Nachbarn, Freunde . . .

Christine Gölzer



Brot
für die Welt

Der Funken ist übergesprungen

Seit September treffen sich die neuen Konfirmand*innen Dienstag mittags zum Konfirmandenunterricht. Im Sonntagsgottesdienst können Sie unsere Konfis immer mal wieder sehen, wenn sie Gesangbücher austeilen, die Lesung übernehmen oder beim Einchecken mit der Corona-App helfen.

Leider müssen wir die Gruppen coronabedingt noch weitgehend nach Gemeinden trennen.

Im Vorstellungsgottesdienst in der Gedächtniskirche haben einige ein Theaterstück aufgeführt, andere Gebete und Texte vorgetragen. Danach ging es gemeinsam mit Eltern und Geschwistern auf die Wiese am „Schützenbuckel“. Bei strahlendem Sonnenschein wurde dort



KONFIRMATION

zum Brunch und zu Spielen eingeladen. In den Gruppenstunden unterstützen jugendliche Teamer uns Hauptamtliche. Anfang Oktober waren wir dann endlich in einer Gruppe von 60 Personen alle zusammen auf Konfi-Freizeit im Martin-Butzer-Haus in Bad Dürkheim. Wir haben uns besser kennengelernt und eine schöne, lustige und intensive Zeit verbracht. Bei unserer Nachtwanderung ist dann der Funke übersprungen. Der Gottesdienst unter freiem Himmel bildete

sonntags den Abschluss und dann ging es wieder nach Hause.

In der Dreifaltigkeitskirche wurden die Konfis dann am 7. November vorgestellt und konnten die Ergebnisse der Freizeit im Gottesdienst präsentieren. Ein kleiner Empfang schloss sich an den Gottesdienst an.

Jetzt steht noch eine Weihnachtsfeier und eine zweite Freizeit im Martin-Butzer-Haus an und dann geht es schon mit Riesenschritten in Richtung Konfirmation!

FRAUENFRÜHSTÜCK

Alle interessierte Frauen sind herzlich eingeladen, am 3. Mittwoch im Monat zum gemeinsamen Frühstück ins Georgenhaus zu kommen. Wir beginnen jeweils um 9.00 Uhr.

Folgendes Programm haben wir in der nächsten Zeit vorgesehen:

15. Dezember 2021

Einstimmung auf das große Fest:

Weihnachtliche Lesung, Gedichte und Lieder mit Ulrike Heinze-Schröder.

19. Januar 2022

„Geschwister – Liebe, Rivalität und Zusammenhalt ein Leben lang?!“

Überlegungen von Pfarrerin Claudia Enders-Götzelmann.

16. Februar 2022

„Humor ist eine ernste Angelegenheit.“

Im Fastnachtsmonat besucht uns Referentin Angelika Weinlein.

DREIFALTIGKEITSKIRCHE

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang

Am Sonntag, 9. Januar 2022, wollen wir nach dem Gottesdienst, der um 10.00

Uhr beginnt, miteinander auf das Jahr 2022 anstoßen. Also merken Sie sich diesen Termin ruhig schon einmal vor. Wir freuen uns auf Sie!

DREIFALTIGKEITSKIRCHE

Krippenspiel

Wir wollen es wagen und in diesem Jahr wieder einladen zu Krippenspielproben in die Dreifaltigkeitskirche. Alle Kinder ab ca. 5 Jahren sind herzlich eingeladen mit dabei zu sein, wenn wir uns wieder der Weihnachtsgeschichte nähern mit Hirten und Engeln, Maria und Joseph, den heiligen Königen und . . .

Wie das im Einzelnen coronakonform aussehen kann, müssen wir leider kurzfristig entscheiden.

Folgende Termine sind dafür vorgesehen:

Donnerstag, 2. Dezember, 17.00 Uhr,
Rollenverteilung und Kennenlernen des Stücks

Montag, 20. Dezember, 17.00 Uhr,
Probe

Dienstag, 21. Dezember, 17.00 Uhr
Probe

Mittwoch, 22. Dezember, 15.30 Uhr,
Generalprobe

Am besten melden Sie Ihr Kind im Pfarramt an!
Christine Gölzer

Studienfahrt in die Niederlande und nach Belgien

Unsere coronabedingt ausgefallene Studienfahrt wollen wir 2022 nachholen. Bitte merken Sie sich dafür schon einmal vor: **Dienstag 17. Mai bis Sonntag 22. Mai 2022.** Mit dem Speyerer Reiseunternehmen Wydra geht es ins Hotel nach Gouda, Besichtigungen in Gouda, Amsterdam und Rotterdam stehen hier auf dem Programm. Danach ziehen wir um in ein Hotel in Antwerpen. Von dort aus

werden wir die Stadt selbst, aber auch Brüssel besichtigen. Nach einem Gottesdienst in Antwerpen geht es am Sonntag wieder zurück nach Speyer. Im Doppelzimmer wird die Fahrt ca. 830 Euro kosten.

Eine genaue Ausschreibung und die Anmeldungen können Sie im Pfarramt erfragen, bzw auf unserer Homepage einsehen und runterladen.
Christine Gölzer

BROT FÜR DIE WELT

„Eine Welt.
Ein Klima.
Eine Zukunft“

Brot
für die Welt

Wie oft hat uns der Alltag fest im Griff und wir bewegen uns gedanklich nur in unserer eigenen kleinen Welt. Dabei verlieren wir die Welt als Ganzes aus den Augen. Wie gut, dass die jährliche Aktion „Brot

für die Welt“ unser Augenmerk auch auf andere richtet. Im Mittelpunkt der diesjährigen Aktion steht ein Projekt aus Bangladesch, bei dem Menschen mit Saatgut, Regenwassertanks und Wissen versorgt werden.

Dem Gemeindebrief liegt eine Spenden-tüte und Informationsmaterial bei, so dass Sie dieses Projekt unterstützen können.

Unsere Alternativen für Sie!

Wir setzen für Sie und die Umwelt auf
ökologische Alternativen.
Nutzen Sie unsere Angebote ...



... zu Naturstrom

Sie haben die Wahl zwischen Ökostrom, zu 100% regenerativ erzeugt, und unserem Premiumprodukt „Naturstrom Speyer Solar“ – der sauberen Energie aus SiWS-Photovoltaikanlagen.

... zu alternativen Treibstoffen


Bei uns tanken Sie umweltbewusst – ob Erdgas und Aufgas in der Industriestraße oder Strom an vielen Ladestationen im Stadtgebiet. Wir sind Ihr Partner für bewegende Innovationen.

... für effizientes Heizen

Unser Heizung-Komplettservice ist Ihre Alternative zur Eigeninvestition in eine moderne Heizungsanlage. Außerdem helfen wir Ihnen mit unseren Services und anderen Angeboten nachhaltig beim Energiesparen.

Weitere Informationen:
Tel. 06232/625-0

www.stadtwerke-speyer.de

 StadtwerkeSpeyer


STADTWERKE SPEYER GMBH

Wieder zurück: DreiCant-Füchse

Nach den Sommerferien ging es endlich wieder los. Gleich in der ersten Probe nach dieser singlosen Zeit brachte Susanne May-Rohde ein kleines Musical mit, das wir uns, obwohl es erst im nächsten Jahr aufgeführt wird, schon ein wenig „ansingen“. Bei sommerlichen Temperaturen hatte wirklich keiner Lust, mit einem adventlichen Singspiel zu beginnen, auch wenn es bis zu den Herbstferien und schließlich auch bis Weihnachten wirklich nicht mehr lange hin war. Trotzdem war klar, dass dieses feine Stück erst einmal wieder eingemottet werden würde.

Jetzt steht nämlich Weihnachten vor der Tür! Gerade jetzt, zum Redaktionsschluss von inmitten, steht die letzte Entscheidung, was wir im Gottesdienst am 3. Advent aufführen werden, noch aus. Insoweit kann ich Ihnen noch nicht so richtig die Nase lang machen, Ihre Neugier anstacheln. In diesem Jahr ist die Entscheidung sogar noch schwieriger als sonst, wir müssen erst einmal sehen, was wir überhaupt umsetzen können! Durch die Corona-Zeit sind uns nämlich leider sehr viele Kinder „abhanden“ gekommen. Sie haben sich umorientiert, gehen jetzt mittwochs zum Jazz-Tanz, ins Volleyball oder machen etwas gänzlich anderes.

Aber wir sind trotzdem sehr zuversichtlich, dass der Eine oder Andere wiederkommt und auch ein paar Neulinge den Weg zu uns finden werden. Und Sie können gewiss sein, dass, egal was wir auf die Bühne bringen, Susanne genau das Richtige für unsere Füchse finden wird! Also kommen

Sie am Sonntag, dem 12. Dezember 2021 (3. Advent), zu uns in die Dreifaltigkeitskirche! Lassen Sie sich einfach überraschen, was Sie im 10.00-Uhr-Gottesdienst erwartet!

Kennen Sie Kinder und Jugendliche, die Spaß am Singen haben, aber sich bisher nicht entschließen konnten, irgendwo anzufangen? Dann erzählen Sie doch von uns! Vielleicht lesen das hier ja auch ein paar unserer „Ehemaligen“? Wir würden uns wirklich sehr freuen, euch wieder bei uns zu sehen!

Vorabinformationen gibt es wie immer bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde (susanne.may-rohde@web.de) unter 78121, gerne auch bei mir 290132 (bianca.tettenborn@freenet.de). Die Proben sind immer mittwochs im Haus Trinitatis.

Kinderchor (Vorschule bis 4. Klasse) von 16.15 bis 17.00 Uhr;

Jugendchor (ab der 5. Klasse) von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Bianca Tettenborn

DreiCant – zum Jahresende

Singen, proben, auftreten! Wie haben wir das vermisst! Anfang Oktober konnten wir gemeinsam mit dem Chor Rainbow eine kleine „Privat-Kult(o)urnacht“ zelebrieren. Und auch ohne dieses kleine „Werkstatt-Konzert“ beworben zu haben, waren wir froh zu sehen, dass nicht wenige den Weg in die Dreifaltigkeitskirche fanden! Eine Stunde lang konnten unsere Zuhörer mit emotionalen, zu Herzen gehenden Stücken wie *What a wonderful*

DREICANT

world, Somewhere over the rainbow, aber auch mit Schwungvollem wie Happy together oder Rhythm of life vom Alltag abschalten. Pure Singfreude! Mit Rainbow, genauer mit der Chorleiterin Nadia Lions, haben wir schon seit langem engen Kontakt. Sie ist es, die uns, und oftmals auch die DreiCant-Füchse, in all den Jahren bei unseren Auftritten am Klavier begleitet hat.

Aber Sie halten ja gerade die Dezemberausgabe des inmitten in den Händen. Was steht also in diesem Jahr noch an? Wir sind guter Dinge, dass wir in diesem Jahr wieder den 17.30-Uhr-Gottesdienst am

Heiligabend mit einigen Stücken begleiten können. Den Ausblick für das nächste Jahr gibt es erst in der nächsten Ausgabe!

Haben Sie Interesse zu uns zu kommen, die DreiCant'schen Reihen zu verstärken? Im neuen Jahr ist eine gute Gelegenheit dazu! Zwar beginnen wir bereits in unserer Chorfreizeit schon für das nächste Jahr zu proben, aber trotzdem ist es ein guter Zeitpunkt, bei uns reinzuschauen! Unser Chor ist offen für alle, die sich ihre Neugier auf die Musik bewahrt haben. Wir proben immer mittwochs um 19.30 Uhr im Haus Trinitatis (außer in den Ferienzeiten).
Bianca Tettenborn



*Bestattungen
Schmitt*

Bestattungen Schmitt

Bestattungen und Vorsorge

☎ 06232 - 99 0 24 34

„zu jeder Zeit an jedem Tag“

Bartholomäus-Weltz-Platz 1a
67346 Speyer

info@bestattung-schmitt.de
www.bestattung-schmitt.de



Wir für Sie ...

... menschlich, bodenständig,
transparent, fair.

SENIOR*INNEN, MÄNNER UND FRAUEN

Spielnachmittage

Jeden zweiten Montag im Monat,
14.30 Uhr, Haus Trinitatis.

Geselliges Tanzen

Auch da ist geplant, sich wieder in Präsenz zu treffen und das ein oder andere Tänzchen zu wagen, um die eingerosteten Glieder wieder zu trainieren.

Jeden Donnerstag von 14.30 bis
16.00 Uhr im **Haus Trinitatis**.
Infos bei Margarete Schramm,
Tel. 32687.

Sonntagstreff

Jeden ersten Sonntag im Monat sind Sie herzlich eingeladen, mit uns im Anschluss an den Gottesdienst in der **Dreifaltigkeitskirche** noch eine Tasse fairen Kaffee oder Tee zu trinken, um mit uns und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Wir freuen uns auf Sie am 5. Dezember, 2. Januar und 6. Februar.

Flötengruppe

Es darf wieder musiziert werden! Und von daher wird auch wieder geflötet, jeden Montag Abend im großen Saal im Haus Trinitatis.

Kontakt: Frauke Aldag, Tel. 98122.

Männerstammtisch

Montags, 16.30 bis 18.30 Uhr im **Martin-Luther-King-Haus**.
Info: H. Magin, Tel. 24854.

Nachmittage der Begegnung

In gemütlicher Runde mit Kaffee und Kuchen haben wir Zeit zum Gespräch un-

tereinander. Wir tauschen uns zu einem Thema aus, bekommen Impulse, singen und genießen die Begegnung miteinander.

In der Regel am letzten Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr, abwechselnd im Martin-Luther-King-Gemeindehaus und dem Georgenhaus.

Die nächsten Termine sind:

15. Dezember 2021, 15.00 Uhr im Schaller-Saal des MLK-Gemeindehauses
Adventsfeier mit Kaffee, Glühwein, Gebäck und Schmalzbrot.

26. Januar 2022, 15.00 Uhr im Georgenhaus

„Du bist willkommen! – Gedanken zur Jahreslosung 2022“ mit Pfarrerin Constanze Lotz.

16. Februar 2022, 15.00 Uhr im Schaller-Saal des MLK-Gemeindehauses
„Zukunftsplan: Hoffnung – Thema des Weltgebetstages 2022“
mit Pfarrerin Constanze Lotz.

Treffpunkt Asyl

Ein Angebot für Flüchtlinge und Asylsuchende, jeweils donnerstags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im **Martin-Luther-King-Haus**.

„Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen ...“

Matthäus 25,35 b

Es besteht die Möglichkeit zur Begegnung und zum Austausch. Ein Team von Ehrenamtlichen steht zu Gesprächen bereit und sorgt mit Tee, Kaffee und Gebäck für einen freundlichen Rahmen. Ein Sozialarbeiter des Diakonischen Werkes führt in

SENIOR*INNEN, MÄNNER UND FRAUEN

den Nebenräumen nach Bedarf Beratungsgespräche.

Vis-à-vis, der christliche Dienst an Kranken und Gesunden

Der ökumenische Dienst Vis-à-vis bietet für kranke Menschen und ihre Angehörigen eine besondere seelsorgerliche Begleitung an. Auf Anfrage steht für Sie die Vis-à-vis Fachkraft Elisabeth Orschiert zu Gesprächen, Beratung, Begleitung, Seelsorge und Gebet bereit und bietet Ihnen Hilfe in schwierigen Lebensphasen an. Wer Interesse an der Hilfe von Frau Orschiert hat, oder wer jemand kennt, der diese Hilfe benötigt, möge sich im Dekanat, Tel. 2890077, melden.

Persisch-Deutscher Gesprächskreis zur Vertiefung des christlichen Glaubens, Förderung des gegenseitigen Verstehens und Kennenlernens der unterschiedlichen Kulturen. Ein Angebot der Gedächtniskirchengemeinde Speyer, der Christuskirchengemeinde Mundenheim und des Landeskirchlichen Beauftragten für Christen anderer Sprachen. Anmeldung über die jeweiligen Pfarrämter.

Meditationsgruppe

der Gesamtkirchengemeinde; montags 18.00 bis 19.15 Uhr, Am Renngraben 2; Infos bei Pfarrerin Daniela Körber: Dani_Koerber@web.de oder 658370.





Diakonissen Speyer

Seniorenstift
Bürgerhospital
Mausbergweg 150 · 67346 Speyer
Telefon 06232 648-0 oder 648-131
seniorenstift@diakonissen.de

Seniorenzentrum
Haus am Germansberg
Elac-Krieg-Straße 2 · 67346 Speyer
Telefon 06232 22-1736
germansberg@diakonissen.de



Komm in unser Pflegeteam!

Seniorenstift Bürgerhospital

Wir stellen ein:

Auszubildende zur Pflegefachkraft (w/m/d)

- attraktive Ausbildungsvergütung plus 13. Monatsgehalt
- umfassende Ausbildungsbetreuung, sehr gute Übernahmechancen

Für Fragen steht Sylvia Hübner, Pflegedienstleitung, unter Telefon 06232 648-132 oder sylvia.huebner@diakonissen.de gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Diakonissen Speyer
Personalabteilung
Hilgardstraße 26 · 67346 Speyer
personal@diakonissen.de
www.diakonissen.de

Seniorenzentrum Haus am Germansberg

Wir stellen ein:

Pflegefachkräfte (w/m/d)

- attraktive Vergütung plus 13. Monatsgehalt
- arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge u.v.m.

Für Fragen steht Silvia Bauer, Pflegedienstleitung, unter Telefon 06232 22-1629 oder silvia.bauer@diakonissen.de gerne zur Verfügung.



FREUD UND LEID



TAUFEN

Amelia Anett Skakun
Laura Lösch
Lena Lösch
Elia Noah Mais
Mia Sophia Watschon
Jack Wilhelm Biehl
Lucas Sandhoff
Lena Reimer
Milan Tomczyk
Nikolai Klam

Stella Juliane Kosian
Merle Charlotte Fleck
Jan Monika
Marie Monika
Mina Michaela Meisel
Adrian Alexander Zeeb
Lia Sky Lilli Strauß
Jonah Adan Schröder
Marie Sophia Just



TRAUUNGEN

Arnold Skakun & Maren geb. Bechler
André Kosian & Silke geb. Zollinger



BEERDIGUNGEN

Olga Duttenhöfer geb. Jarvessaar 52 J.
Erhard Lange 91 J.
Günter Gross 86 J.
Angelika Bollmann geb. Färber 103 J.
Emil Gemmel 90 J.
Axel Philipp Oppermann 60 J.
Ilse Elisabeth Oschmann
geb. Seebach 96 J.
Gertrud Elfriede Krahl geb. Briegel 92 J.
Elfriede Walter (Diakonisse) 94 J.
Christel Brunhilde Schaust
geb. Lamby 88 J.
Emma Friesen 94 J.
Klaus Seither 66 J.
Rosemarie Frey geb. Schäfer 80 J.
Andrea Christina Vögeli 58 J.
Gertraud Weicker (Diakonisse) 84 J.
Elisabetha Weis geb. Kenzler 96 J.

Margareta Inge Karolina Uhrig
geb. Oppinger 86 J.
Rosemarie Winkler geb. Fiebranz 69 J.
Gerda Helene Feig (Diakonisse) 85 J.



KONTAKTE



Markus Jäckle
Dekan

Gedächtniskirche, Pfarramt 1
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/72253 u. 2890077
markus.jaeckle@evkirchepfalz.de



Constanze Lotz
PfarrerIn

Gedächtniskirche, Pfarramt 2
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/6228599
constanze.lotz@evkirchepfalz.de



Anja Bein
Gemeindediakonin

Gedächtniskirche
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/26892
anja.bein@evkirchepfalz.de



Christine Gölzer
PfarrerIn

Dreifaltigkeitskirche
Holzmarkt 1
Tel. 06232/629958
christine.goelzer@evkirchepfalz.de



Elke Schenke
Sekretariat der
Gesamtkirchengemeinde

Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/2890443
elke.schenke@evkirchepfalz.de



Robert Sattelberger
Kirchenmusikdirektor

Am Rennggraben 4
Tel. 06232/291678
kantorat-speyer@evkirche
pfalz.de

Die Gedächtniskirche ist bis auf weiteres
wie folgt geöffnet:

Dienstag bis Freitag 13.00–16.00 Uhr
Samstag 10.00–16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 13.00–16.00 Uhr

Die Dreifaltigkeitskirche ist geöffnet:

Mittwoch 10.30–16.00 Uhr
Freitag 14.00–17.00 Uhr
Samstag 10.30–16.00 Uhr
Sonntag 14.00–17.00 Uhr

Geschäftsstelle Dekanat,
Martin-Luther-King-Weg 1,
Tel. 06232/2890077

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag
9.00–12.00 Uhr,
Donnerstag

14.00–16.30 Uhr

Öffnungszeiten Büro

Gesamtkirchengemeinde Speyer:
Dienstag bis Freitag 10.00–12.00 Uhr